

**Name:** Landwirtschaftliches Feldblockkataster – Landschaftselemente (2018) **Kurz:** lfk\_le18

**Erläuterung:** **Landschaftselemente** aus dem Landwirtschaftlichen Feldblockkataster (LFK) des Landwirtschaftlichen Flächenidentifizierungssystems (LaFIS)

**Landschaftselemente:**

Aufgrund EU-rechtlicher Vorgaben sind auch bestimmte Landschaftselemente (LE) beihilfefähig, wenn sie innerhalb eines Schrages liegen oder an einen Schlag unmittelbar angrenzen. Diese Erweiterung der prämierten Flächen muss im Referenzsystem des LFK nachvollzogen werden. Hierzu erfolgte die Digitalisierung der beihilfefähigen Landschaftselemente und eine Komplettierung des bislang nur aus den (Bewirtschafts-)Feldblöcken bestehenden LFK um die LE-Blöcke. Dadurch sind nunmehr alle beihilfefähigen LE – egal, ob sie innerhalb der Feldblöcke oder zwischen Feldblöcken liegen – als eigenständige LE-Blöcke mit eigenem Flächenidentifikator (FLEK) und einer festgelegten maximal beihilfefähigen Flächengröße Teil des Referenzsystems. Die Festlegung eigener Blöcke für die Landschaftselemente war zwingend, weil es keine objektiven Kriterien gab, für eine dauerhafte Feldblock-Zuordnung von LE-Flächen, die zwischen mehreren Feldböcken liegen.

Die Daten wurden der Abteilung 2 des LUNG vom LU (Bearbeiterin: Frau A. Rademacher VI 330m) für die Arbeit an u. a. folgenden Themen übergeben: Cross Compliance, Grundanforderungen Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, Vogelschutzrichtlinie und Herleitung von Gebietskulissen für landwirtschaftliche Förderprogramme.

Für die Nutzung der Daten sind nachfolgende Hinweise zu beachten:

- Die Daten sind mit **September 2018** vom LU übermittelt wurden.
- Die Daten unterliegen einer ständigen Fortführung, daher können Abweichungen mit aktuelleren Daten auftreten.
- **Die Daten sind ausschließlich für den internen, dienstlichen Gebrauch zu nutzen. Eine Weitergabe an Dritte wird nicht gestattet.**
- Die Originaldaten werden im Lagebezugssystem ETRS89 erzeugt und vorgehalten.

*Technische Bearbeitung (LUNG):*

Der Datenbestand wurde in ArcGIS ArcMap 10.x durch folgende Arbeitsschritte aufbereitet:

- Topologische Prüfung (Überschneidungen)
- Auflösung von Gruppierungen (Multipart – Singlepart)
- Repair Geometrie
- Zusammenführung (dissolve FLEK)
- Aufbau definierter Datenstruktur

Räumliche Indizes:

lfk\_le18.sbn, lfk\_le18.qix

**Typ:**  Polygon  Linie  Punkt

**Maßstab:** 1:10.000 **Genauigkeit:** +/- 10 m

**Quelle:** VO (EG) Nr. 1593/2000 vom 17. Juli 2000 zur Änderung der VO (EG) Nr. 3508/92 zur Einführung eines Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems (InVeKoS) für bestimmte gemeinschaftliche Beihilferegelungen

Im Rahmen des InVeKoS betreiben die Mitgliedsstaaten ihr jeweiliges Flächenidentifikationssystem zur Identifizierung landwirtschaftlich genutzter Parzellen. Dieses System ist auch Grundlage für die Beantragung von Fördermaßnahmen im Rahmen des Programms „Umweltgerechte Landwirtschaft“. In M-V gibt es das Flächenidentifikationssystem (LaFIS), ein Feldblocksystem auf Basis digitaler Orthophotos. Verantwortliche Stelle für das Flächenmanagement im Rahmen von EU-Förderungen in der Landwirtschaft in M-V ist das LM, Dezernat 330 (Herr Ditz). Die Daten des LaFIS-LFK werden in den jeweiligen Ämtern für Landwirtschaft (ÄfL) gepflegt.

**Rechtsgrundlagen**

- Verordnung (EG) Nr. 1782/2003 des Rates vom 29. September 2003
- Verordnung (EG) Nr. 796/2004 der Kommission vom 21. April 2004
- Direktzahlungen-Verpflichtungenverordnung vom 4. November 2004 (BGBl. I Nr. 58 vom 12.11.2004)
- InVeKoS-Verordnung vom 03. Dezember 2004 (BGBl. I Nr. 65 vom 09.12.200) in der jeweils geltenden Fassung

**Rechte:** Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (LM)  
**Erstaufnahme:** 2005 **Letzte Änderung:** 27.09.2018

**Bearbeiter:** Geometrie und Attribute: LU, Dez. 330, ÄfL  
 Metadaten: LUNG (230a, D. Otto)

**Vollständigkeit:** flächendeckend für Mecklenburg-Vorpommern

**Bezugssystem:**

ETRS89 UTM Zone 33N (8 Stellen); EPSG 5650

abweichendes Bezugssystem: \_\_\_\_\_

**topologisch geprüft:** ja  nein

lfk\_le18.dbf (Attributtabelle)

Attributname	Attributbedeutung	Layer	Quelle	Aktualität
FLEK	# LE Flächenidentifikator	lfk_le18.lyr	LM	09/2018
ID	Identifikationsnummer (LU)	lfk_le18.qml	(Layer: LUNG)	
L_BEZEICH	LE-Bezeichnung			
GROESSE_P	beihilfefähige Fläche des LE in Hektar			
TK10_BLATT	Blattnummer der TK10(AS)			
KREIS_BEZ	Name des Kreises			
GEM_BEZ	Gemeindebezeichnung; Digitale Verwaltungsgrenzen (DVG)		LAiV-MV	01/2018
GEM_ID	Gemeindeschlüssel; Digitale Verwaltungsgrenzen (DVG)			
CODE	Kodierte Bezeichnung des LE		LM	09/2018
CC_REL	Cross Compliance Relevanz des LE (ja/nein)			
AREA_QM	Flächeninhalt der Elemente in Quadratmeter		GIS-Ermittlung (LUNG)	09/2018

<b>AREA_HA</b>	Flächeninhalt der Elemente in Hektar			
----------------	--------------------------------------	--	--	--

Pflichtfeld **Ja** / Nein

# Primärschlüsselfeld

<b>Attribut:</b> FLEK	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DEMVLEnnnxxnnnnn	Der LE-Identifikator besteht aus 16 Zeichen und wird automatisch bei der Digitalisierung eines LE vergeben. Die feststehende Bezeichnung steht bundeseinheitlich für den EU-Mitgliedstaat Deutschland (DE), für das jeweilige Bundesland (MV) und für Landschaftselemente (LE). Die weiteren 6 Zeichen stehen für die TK10 (z.B. N-33-075-A-a-3: 075AA3) und die letzten 4 Zeichen stellen die laufende Nummer dar, z.B.: DEMVLE075AA30002.

<b>Attribut:</b> ID	
Typ: N (L)	Länge: 10      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn	Identifikationsnummer (vergeben LU)

<b>Attribut:</b> L_BEZEICH	
Typ: C	Länge: 2
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
BR	Baumreihe
EB	Einzelbaum
FG	Feuchtgebiet
FH	Feldgehölz
FR	Feldrain
FS	Fels- und Steinriegel
HK	Hecke/Knick
NT	Naturstein- und Trockenmauer
SO	Soll

<b>Attribut:</b> GROESSE_P	
Typ: N (D)	Länge: 12      Dezimalstellen: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn,nnnnn	beihilfefähige Fläche des LE in Ha

<b>Attribut:</b> TK10_BLATT	
Typ: C	Länge: 14
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx	Bezeichnung des TK10-Blattes nach Nomenklatur des Blattschnitts TK10(AS)

<b>Attribut:</b> KREIS_BEZ	
Typ: C	Länge: 50
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx	Name des Kreises

<b>Attribut:</b> GEM_BEZ	
Typ: C	Länge: 50
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx	Name der Gemeinde (ermittelt aus den digitalen Verwaltungsgrenzen des LAiV M-V, Stand 2014)

<b>Attribut:</b> GEM_ID		
Typ:	N (L)	Dezimalstellen: 0
Länge:	7	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx	8-stelliger Gemeindeschlüssel (ermittelt aus den digitalen Verwaltungsgrenzen des LAiV M-V, Stand 21.09.2011)	

<b>Attribut:</b> CODE		
Typ:	N	Dezimalstellen: 0
Länge:	4	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
1	Hecke/Knick (HK) [cc]	
2	Baumreihe (BR) [cc]	
3	Feldgehölz (FH) [cc]	
4	Feuchtgebiet (FG) [cc]	
5	Einzelbaum (EB) [cc]	
9	Einzelbaum (EB)	
11	Naturstein und Trockenmauer, Lesesteinwall (NT) [cc]	
12	Fels- und Steinriegel sowie naturversteinte Fläche (FS) [cc]	
13	Feldraine (FR)	
15	Feldraine (FR) [cc]	
401	Soll (SO) [cc]	
21	Terrasse [cc]	

<b>Attribut:</b> CC_REL		
Typ:	N (S)	Dezimalstellen: 0
Länge:	1	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
0	LE nicht Cross Compliance relevant	
1	LE Cross Compliance relevant	

<b>Attribut:</b> AREA_QM		
Typ:	N (L)	Dezimalstellen: 0
Länge:	10	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
nnnnn,nnnn	Flächeninhalt der Landschaftselemente in Quadratmeter (m <sup>2</sup> )	

<b>Attribut:</b> AREA_HA		
Typ:	N (D)	Dezimalstellen: 4
Länge:	12	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
nnnnn,nnnn	Flächeninhalt der Landschaftselemente in Hektar (ha)	